



Kassel. Die Kirche Kassel-Harleshausen war am Mittwoch, dem 19. Dezember zum Jugendgottesdienst mit Bischof Kisselbach gut gefüllt. In diesem Gottesdienst wurde Bezirksältester Tümmler von seiner Beauftragung als Bezirksjugendbeauftragter entlastet und drei junge Glaubensbrüder neu beauftragt.

Am Mittwochabend des 19. Dezember 2018 versammelte sich die Jugend des Bezirks Kassel-Korbach in der Kirche in Kassel-Harleshausen zum Jugendgottesdienst, zu dem sich Bischof Gerd Kisselbach angekündigt hatte. Er verwendete das Bibelwort aus dem Psalm 24,9: "Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch, dass der König der Ehre einziehe!"

In seiner Predigt appellierte der Bischof, Jesus Christus in den Mittelpunkt des Lebens zu stellen, auch wenn man in jungen Jahren mit vielen anderen Dingen beschäftigt ist wie Ausbildung, Schule oder Studium und deswegen wenig Zeit für andere Dinge findet. Priester Sebastian Schmidt (Gemeinde Warburg) nahm in seinem Predigtbeitrag auf das Textwort Bezug und bat darum, Platz im Herzen für Gott zu haben und seine Herzenstüre aufzureißen damit Gott einziehen kann.

Veränderungen bei den Bezirksjugendbeauftragten

Nach der gemeinsamen Feier des Heiligen Abendmahls wurde Bezirksältester Sascha Tümmler nach drei Jahren als Bezirksjugendbeauftragter von seiner Aufgabe entbunden. Neben seinem bisherigen Stellvertreter Priester David Kisselbach (Gemeinde Baunatal) wurden Priester Christoph Möller (Gemeinde Kassel-Nordost) und Diakon Rainer Jonen (Gemeinde Kassel-Harleshausen) als neue Jugendbeauftragte des Bezirks beauftragt und stehen der Jugend ab sofort als ein gemeinsames Team zur Seite. Bezirksältester Tümmler bedankte sich nach dem Gottesdienst bei der Jugend für diese schöne und erlebnisreiche Zeit und freut sich auf jede weitere Begegnung in der Zukunft.

Der Gottesdienst wurde musikalisch feierlich von Jugendchor und Jugendorchester des Bezirks mitgestaltet.

19. Dezember 2018

Text: Leon Zimmermann

Fotos: Simon Kisselbach

